Stadtvertretung
der Landeshauptstadt
Schwerin

Datum:	2018-01-09

Antragsteller:	Stadtvertretung/Fraktionen /Beiräte
Bearbeiter/in:	Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin
Telefon:	(03 85) 5 45 49 91

Antrag
Drucksache Nr.

01309/2018

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Prüfantrag | Neues Verfugen der Laufstrecke zum Eingang Schlossparkcenter in der Wittenburger Straße mit Zement prüfen und gegebenenfalls ausführen

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Verfugen der Laufstrecke zum Eingang Schlossparkcenter in der Wittenburger- Straße zu prüfen und gegebenenfalls dort durchführen zu lassen.
Über das Ergebnis ist die Stadtvertretung zur nächsten Sitzung im März 2018 zu informieren.

Begründung

Nach Klagen und Beschwerden von Bürgern, auch beim Bürgerbeauftragten, Herrn Crone, hat der Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin festgestellt, dass die Laufstrecke zum Eingang im Schlossparkcenter in der Wittenburger Straße eine Gefahrenquelle nicht nur für Bürger mit Behinderungen darstellt.
Aber ganz besonders Menschen mit Behinderung haben hier mit dem Kopfsteinpflaster zu kämpfen. Gerade Menschen mit einer Sehbehinderung und Nutzer mit Rollatoren können diese Laufstrecke nur sehr schwer bewältigen, da die Fugen des Kopfsteinpflasters mit der Zeit ausgewaschen sind.

Aus Sicht des Behindertenbeirates, handelt es sich hier um eine Gefahrenquelle, die durch eine einfache Maßnahme ohne großen Aufwand, durch neues Verfugen des Kopfsteinpflasters, wie es bereits schon einmal geschehen, beseitigt werden kann.
Der Behindertenbeirat hält ein neues Verfugen mit einer Zementmischung für ratsam, da diese nicht so schnell ausgewaschen werden kann und somit langfristiger für die notwendige Sicherheit sorgt.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja
Darstellung der Auswirkungen: ---

☐ nein

Anlagen:

keine

---

gez. Angelika Stoof
Vorsitzende des Behindertenbeirates
der Landeshauptstadt Schwerin